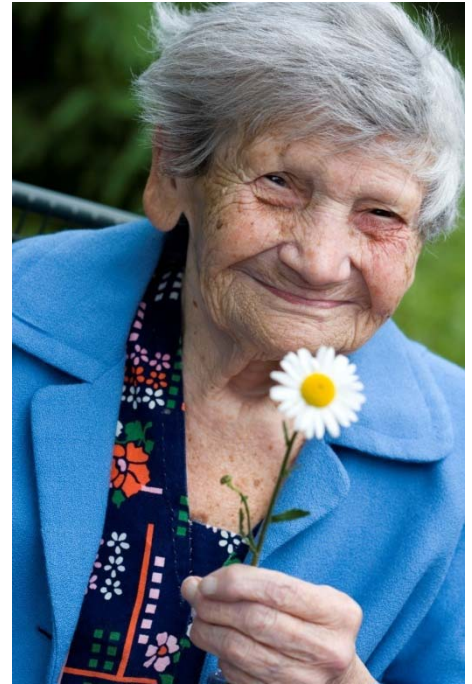


Neue Wege im Umgang mit Demenz

Sensorische Aktivierung bringt mehr Lebensqualität für an Demenz erkrankte Menschen und entlastet Angehörige und pflegende Berufsgruppen.

Besonders pflegende Angehörige aber auch immer mehr Mitarbeiter im Pflegebereich fühlen sich im Alltag mit der Betreuung von Demenzpatienten alleine gelassen und zunehmend überfordert. Abgesehen von der medikamentösen Behandlung gibt es derzeit noch kaum ausreichende, qualitativ hochwertige Förderangebote für diese Patientengruppe. Und das obwohl der Bedarf nach kompetenter bedürfnisorientierter Betreuung in der Praxis ständig steigt. Demenz wird damit zur Belastung oder Herausforderung einer ganzen Gesellschaft.



Das Konzept der Sensorischen Aktivierung wurde von Lore Wehner M.A. basierend auf Ihrer Tätigkeit als Montessori- und Motogeragogin entwickelt und bietet eine neuartige Methode zur ganzheitlichen Förderung und Aktivierung von an Demenz erkrankten Menschen. Im Mittelpunkt steht dabei die Orientierung an noch vorhandenen aber teilweise brachliegenden Ressourcen und Fähigkeiten, die gezielt trainiert und gefordert werden, um so Alltags-, Handlungs- und Sozialkompetenzen möglichst lange aufrecht zu erhalten. Ziel ist es den Menschen ein würdevolles, selbstbestimmtes Altern zu ermöglichen und damit gleichzeitig pflegende Angehörige und Berufsgruppen zu entlasten.

Einige Eckpunkte der Sensorischen Aktivierung nach Lore Wehner:

- Bedürfnisgerechte Lebensraum- und Alltagsgestaltung nach dem Normalitätsprinzip
- Biografiearbeit als Basis einer individuellen Förderung
- Gezielte, bedarfsorientierte Aktivierungs- und Förderangebote; Gruppen- und Einzelförderung in Institutionen, Kurzaktivierung in der täglichen Pflege
- Begleitung und Schulung pflegender Angehöriger sowie aller pflegender Berufsgruppen; Prävention hinsichtlich Pflegeburnout
- Mobile Einzelförderung zu Hause
- Medienwirksame Öffentlichkeitsarbeit, Imageverbesserung der Pflege



Das Buch zum Konzept

Im Februar 2009 ist das von Lore Wehner gemeinsam mit Ylva Schwinghammer verfasste Buch *Sensorische Aktivierung. Ein ganzheitliches Förderkonzept für hochbetagte und demente Menschen* im Springer-Verlag erschienen.

Neben der Einführung in das Thema Sensorische Aktivierung bietet vorliegendes Werk einen hohen Praxisanteil als konkreten Leitfaden für die Umsetzung des Förderangebotes in den (Berufs-)Alltag. So finden sich darin u.a. ein umfangreicher Fundus an bereits erprobten Aktivierungseinheiten, Anleitungen zur Lebensraumgestaltung und Überarbeitungen der Tagesstrukturen sowie übersichtliche Kopiervorlagen.

Erhältlich bei Amazon und im Fachhandel

Falls Sie Interesse an einer Rezension des Buches haben sollten, senden wir Ihnen zu diesem Zweck gerne ein Freixemplar zu.

Lore Wehner, M.A.

Montessori- und Motogeragogin, Mediatorin, Trainerin

Wien: Brünnerstraße 190/1/18; 1210 Wien

Steiermark: Markt 145b; 8323 St. Marein bei Graz

Mobil: +43 664 / 233 06 92 Mail: info@lorewehner.at

Institut Lore Wehner | Beratung und Entwicklung für Generationen
www.lorewehner.at

